

Business-Sprachtrainings

Fremdsprachen sind heute ein Schlüsselfaktor zum Erfolg

Fremdsprachenkenntnisse sind heute unabdingbar und ein wichtiger Erfolgsfaktor bei Verhandlungen mit Geschäftspartnern. Sprachlich versierten Mitarbeitern fällt es deutlich leichter, Beziehungen aufzubauen und diese langfristig erfolgreich zu gestalten.

Max Wey

Die Schweiz liegt gemäss der Konjunkturforschungsstelle der ETH auf Rang acht der am stärksten globalisierten Länder. In den vergangenen Jahrzehnten hat die wirtschaftliche Verflechtung mit dem Ausland laufend zugenommen – und mit ihr die Bedeutung von Fremdsprachenkenntnissen.

Eine Milliarde verstehen

Englisch ist weiterhin unangefochten die Business-Weltsprache Nummer eins. Weltweit sprechen geschätzte 340 Millionen Menschen Englisch als Muttersprache. Doch seit längerem nimmt auch der Einfluss anderer Fremdsprachen immer mehr zu. Insbesondere dem Spanischen kommt eine zunehmend wichtige Rolle zu. Weltweit sprechen fast 400 Millionen Menschen Spanisch, und gerade Mittel- und Südamerika werden oftmals als aufkommende Märkte, sogenannte Emerging Markets, bezeichnet, denen in Zukunft eine einflussreiche Rolle zugesprochen wird. Zählt man zu den Mutter- noch die Zweitsprachler dazu, würde man mithilfe von Spanisch und Englisch

spielend eine Milliarde Menschen auf der Welt verstehen.

Chinesisch als neuer Trend

Und am Horizont taucht schon der nächste Sprachriese auf. China spielt wirtschaftlich bereits heute eine führende Rolle und wird deshalb auch in sprachlicher Hinsicht in Zukunft an Einfluss gewinnen. Das dynamische Wirtschaftswachstum in China hält ungebrochen an. Das Reich der Mitte hat in den Jahren 2004 bis 2006 rund 200 Milliarden Schweizer Franken an Direktinvestitionen aus dem Ausland auf sich gezogen und besitzt weltweit weiterhin das grösste Entwicklungspotenzial. Mandarin (auch Hochchinesisch) ist die offizielle Sprache der Volksrepublik China. Man geht davon aus, dass rund eine Milliarde Menschen Mandarin sprechen.

Obwohl in der Schweiz und Europa chinesisch noch nicht allzu populär, zeigen sich in Amerika bereits erste Tendenzen, dass Chinesischkenntnisse in Zukunft unumgänglich werden könnten. Vor allem in Wirtschaftskreisen in den USA ist es populär, die

eigenen Kinder bereits in jungen Jahren zum Chinesischunterricht zu schicken.

Verhandeln in Fremdsprache

Ob nun in Englisch, Spanisch oder Chinesisch: Bei der Arbeit mit Geschäftspartnern im Ausland kommt man an Fremdsprachen nicht vorbei. Neben dem Fachwissen wird die Sprachkompetenz immer wichtiger. Je besser man sich verständigen kann, umso weniger Missverständnisse treten auf. Gute Sprachkenntnisse helfen dabei, die eigenen Standpunkte klarer zu vertreten und auf Anliegen der Partner einzugehen. Fremdsprachen sind ein Schlüsselfaktor zum Erfolg. Doch wie frischt man seine Kenntnisse auf, vertieft diese oder lernt die Sprache gar ganz neu?

Eintauchen in die Sprachwelt

Sprachkurse in der Schweiz sind eine Möglichkeit. Doch bei zwei bis vier Lektionen pro Woche halten sich die Fortschritte in Grenzen. Wer innert kürzester Zeit ein maximales Ergebnis anstrebt, der sollte sich für ei-



Porträt

Max Wey ist Sprachschulexperte und Geschäftsführer von Boa Lingua BusinessClass in Zug. Nach seiner kaufmännischen Ausbildung absolvierte er mehrjährige Studien- und Arbeitsaufenthalte in den USA und in Mexiko. Boa Lingua BusinessClass ist Spezialist für Business-Sprachtrainings im Ausland. Der Bereich umfasst heute ausgewählte 35 Schulen in verschiedensten Ländern. Alle Schulen verfügen über langjährige Erfahrung in Business- und Executive-Sprachkursen.

nen intensiven und professionellen Kurs im Sprachgebiet entscheiden. Nirgends lernt man die Sprache so schnell wie dort, wo man ununterbrochen mit ihr konfrontiert wird und in die Sprachwelt eintauchen kann. Zusätzlich hat man die Möglichkeit, die Atmosphäre, Mentalität und Eigenheiten von Land und Leuten kennen zu lernen. Bei der Arbeit mit ausländischen Geschäftspartnern können gerade auch diese Eindrücke hilfreich sein.

Massgeschneiderte Kurse

Die Kurse im Sprachgebiet umfassen zwischen 25 und 30 Lektionen pro Woche. Vor allem die Schulen in England bieten intensive Businesskurse in Kleingruppen auf einem Top-Niveau an, die auf die Anforderungen der modernen Geschäftswelt zugeschnitten sind. Der praxisbezogene Unter-

richt beinhaltet unter anderem Themen wie Verhandlungstraining, Konfliktbewältigung, Präsentationstechnik, interkulturelle Kommunikation und seit neuem kann man auch einen Kurs zu Management Soft Skills absolvieren. Einige Sprachschulen bieten sogar massgeschneiderte Kurse für einzelne Berufsgruppen an wie beispielsweise HR-Manager, Ingenieure oder Bankfachleute.

Die renommierten Sprachschulen in England haben vorgemacht, wie es geht und zeigen auf, was von der Wirtschaft verlangt wird. Bereits bieten auch Schulen in Spanien, Mittel- und Südamerika, Frankreich, Italien, Russland und China Businesskurse an. Da das Angebot an Schulen und Kursen sehr vielfältig ist, verliert man schnell den Überblick. Am besten wendet man sich deshalb an einen Spezialisten, der sich auskennt und sich die notwendige Zeit nimmt, die Bedürfnisse des Kunden zu evaluieren. ■

Fragen

Max Wey

Geschäftsführer

Boa Lingua BusinessClass

Gubelstrasse 15, 6304 Zug

Telefon 041 726 86 96

www.businessclass.ch

www.boalingua.ch



Anzeige

Mehr Wissen.

St.Galler Executive MBA

Modular, flexibel, praxisnah: Kurse in General Management und in Strategischem Leadership verknüpft mit Fachkompetenz (Controller, Dienstleistungsmanagement, Entrepreneurship oder Sales- und Marketing-Management). Einstieg jederzeit möglich.

MAS in Business Information Management

Entscheidungskompetenz für Führungspersonlichkeiten an der Schnittstelle zwischen Informatik und Management, Start: April 2009.

MAS in Business Process Engineering

Umsetzungskompetenz in Requirements Engineering, Business Process Excellence und IT Project Management, Start: 24. Oktober 2008 oder April 2009.

MAS in Health Service Management

Management-Kompetenz für Führungspersonlichkeiten im Gesundheitswesen, Start: 16. Oktober 2008.

Interessiert? www.fhsg.ch/management

FHS St.Gallen, Management-Weiterbildungszentrum, Teufener Strasse 2, CH-9000 St.Gallen,
Tel. +41 71 228 63 28, management@fhsg.ch

 **FHS St.Gallen**
Hochschule
für Angewandte Wissenschaften

www.fhsg.ch

Mitglied der Fachhochschule Ostschweiz FHO

